

Gehörlosen Handball-Nationalmannschaft suchen hörgeschädigten Handballerinnen





Foto: Roland Knöchel / DGSV-Handball

Der Hamburger Gehörlosen Sportverein von 1904 e.V. (HGSV) unterstützt den die Gehörlosen Nationalmannschaft der Deutschen Gehörlosen Sportverband e.V. (DGSV) bei der Suche nach hörgeschädigten Handballerinnen.

In den früheren Zeiten gab es bei uns in der HGSV eine erfolgreiche hörgeschädigten Handballmannschaft und dies wurde bedauerlich wegen Mitgliederschwund eingeschlafen. Seit 2008 wurde die Handball-Abteilung bei uns in der HGSV mit Freude auferweckt, wobei aktuell unsere 5 hörgeschädigten Handballer bei der Gehörlosen Handball-Nationalmannschaft DEFSBOYS mitwirken und auch erfolgreich auf der internationalen Ebene sind (2022: 2. Platz bei Deaflympics in Caxias do Sul (Brasilien) / 2023: 2. Platz bei Weltmeisterschaft in Kopenhagen (DEN)).

Bisher gab es in der deutschen Geschichte des Gehörlosen-Handballs noch keine Frauen-Handball-Nationalmannschaft. Somit ist das gemeinsame Ziel, mit dem Neuaufbau und sportliche Umsetzung der Frauen-Handball-Nationalmannschaft genauso erfolgreich wie die Gehörlosen Handball-Nationalmannschaft DEAFBOFS zu werden.

Gemeinsam unterstützen wir gerne die DGSV-Suche "hörgeschädigte Handballerinnen für die Deafgirls"!

Wenn Du eine Frau bist, leidenschaftlich Handball spielst und auf dem besseren Ohr einen Hörverlust von mindestens 55 dB hast, sind die Voraussetzungen für die Gehörlosen-Handball-Nationalmannschaft FRAUEN erfüllt.

Du bist interessiert? Schreib einfach eine kurze E-Mail an den DGSV-Handballbetreuer Benjamin Heese (handball@dg-sv.de). Er wird dann mit Dich über den weiteren Verlauf informieren. Vielleicht findet bald ein Frauen-Handball-Lehrgang statt.